Universität Potsdam - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Biochemie und Biologie, Professur für Pflanzenphysiologie

Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert und sich zu einem herausragenden Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region entwickelt. Sie ist drittmittelstark, mehrfach prämiert in der Lehre, verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung und wurde als familienfreundlich ausgezeichnet. Rund 20.000 Studierende und 3.000 Beschäftigte arbeiten an drei Standorten – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – an einer der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

Technische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d)

Kenn-Nr. 92/2026

Stadt: Potsdam; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: Unbefristet; Vergütung: EG 7 TV-L; Kennziffer: 92/2026; Bewerbungsfrist: 02.12.2026

Aufgabenbeschreibung

Das Institut für Biochemie und Biologie ist das größte Institut der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam. Die Arbeitsgruppe Pflanzenphysiologie untersucht physiologische, zell- und entwicklungsbiologische Prozesse sowie Protein-Protein-Wechselwirkungen mit Methoden der Zellbiologie, Biochemie und Molekularbiologie. Die technischen Mitarbeiter/-innen der Arbeitsgruppe unterstützen in Forschung und Lehre.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Mitwirkung an Ausarbeitung, Vorbereitung, Durchführung und Auswertung wissenschaftlicher Experimente weitgehend an der Modellpflanze Arabidopsis thaliana:
- Molekularbiologische Arbeiten z. B. DNA-, RNA- und Protein-Techniken
- Transformation von Bakterien, Hefen sowie stabile Pflanzentransformation
- Proteinbiochemische Arbeiten z. B. in vitro-Translation, Proteinexpression, Proteinaufreinigung, Gelelektrophorese und Western-Blots
- Photospektrometrische Arbeiten z. B. Bestimmung von Zelldichten, Nukleinsäure-, Protein- und Chlorophyllkonzentrationen
- Protein-Protein-Interaktionsexperimente z. B. Hefe-Zwei-Hybrid, „GST-pull down” und/oder Immunpräzipitation
- Licht- und Fluoreszenzmikroskopie, Immunfluoreszenzmarkierung und/oder Visualisierung fluoreszierender Proteine mit konfokaler Laser-Scanning-Mikroskopie
- Datenauswertung und Dokumentation der Ergebnisse unter Einsatz von EDV einschließlich quantitativer Bildanalyse und Bildbearbeitung mikroskopischer Abbildungen
- Allgemeine Laborarbeiten (u. a. Herstellung und Autoklavierung von Puffern,

Medien, Lösungen)
- Pflanzenanzucht und Pflege in Sterilkultur, Pflanzenräumen und Gewächshaus
- Technische Betreuung und Wartung von Geräten
- Technische Vorbereitung von Lehrveranstaltungen und Betreuung von Laborpraktika

Erwartete Qualifikationen

- abgeschlossene Berufsausbildung als Technische/-r Assistent/-in1 (BTA/MTA/CTA)
- Kenntnisse der im Aufgabengebiet genannten molekularbiologischen, biochemischen und zellbiologischen Methoden
- Kenntnisse biologischer Datenanalyse und Auswertung
- Verständnis für wissenschaftliche und technische Zusammenhänge
- Deutschkenntnisse auf Niveau C1 gemäß GER; Englischkenntnisse B2

Unser Angebot

- Sicher und fair beschäftigt: sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst, tarifliche Vergütung und zusätzliche Leistungen wie Jahressonderzahlung und betriebliche Altersvorsorge
- Beruf und Privatleben im Einklang: 30 Tage Urlaub, flexible Arbeitszeiten und ein familienfreundliches Umfeld
- Persönlich und fachlich weiterkommen: vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote sowie Entwicklungsmöglichkeiten
- Gut unterwegs: Zuschuss zum Firmenticket für den ÖPNV, gute Anbindung der Universitätsstandorte
- Gesund und aktiv: vielfältige Angebote des Hochschulsports und des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- Arbeiten an der Uni Potsdam: Teil einer vielfältigen Gemeinschaft, Arbeit in einem inspirierenden Umfeld und die Möglichkeit, die Universität aktiv mitzugestalten
  Weitere Informationen zur Arbeitgeberin Universität Potsdam finden Sie unter https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/arbeitgeberin/uebersicht

Bewerbung

Reichen Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf und entsprechenden Qualifikationsnachweisen über das Online-Karriere-Portal der Universität Potsdam ein (Kenn-Nr. 92/2026). Bitte stellen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einer zusammengefassten pdf-Datei bereit. Die Bewerbungsfrist endet am 02.12.2026.

Jetzt online bewerben:
https://spp.uni-potsdam.de/karriere

Für nähere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Prof. Dr. Markus Grebe per E-Mail: markus.grebe@uni-potsdam.de und Telefon: 0331 / 977 – 2651 gerne zur Verfügung.

Gern können Sie sich bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder bei technischen Problemen per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de wenden.

Sollten Sie Berufsabschlüsse außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, senden Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Anerkennung in Deutschland mit. Informationen dazu finden Sie beim Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB).

Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an; in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt (§ 7 Absatz 4 BbgHG).

Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Eignungstests und Auswahlgesprächen werden individuelle Nachteilsausgleiche gewährt, die ihrer Behinderung angemessen sind. Sofern ein Mensch mit Behinderung individuelle Nachteilsausgleiche in Anspruch nehmen möchte, teilt er dies bitte im Bewerbungsanschreiben mit.

Bewerbungsfrist: 02.12.2026
Kennziffer: 92/2026
Kontakt-Person: Herr Prof. Dr. Markus Grebe

per Internet: https://spp.uni-potsdam.de/karriere

Weitere Informationen unter https://stellenticket.de/208593/UP/
Angebot sichtbar bis 02.12.2026